

## Szenario: Sexueller Übergriff? Aussage Lustig



### Lageentwicklung

Aufgrund der ersten Problemerkennung und einer längeren Diskussion innerhalb des Krisenstabs hat die Leiterin Krisenstab am Ende entschieden, im Sinne einer Sofortmassnahme das Gespräch mit dem Beschuldigten Peter Lustig zu führen und ihm die Vorwürfe zu eröffnen.

Das Gespräch mit Peter Lustig hat rund eine Viertelstunde gedauert und wurde der Geschäftsführerin zusammen mit dem Stabschef geführt und von diesem protokolliert (vgl. Beilage)

Lustig fiel bei dem Gespräch aus allen Wolken. Aus seiner Sicht hatte sich die Geschichte ganz anders zugezogen: Es sei Agligür gewesen, die ihn mit anzüglichen Sprüchen provoziert habe, wie sie das – so der Angebeschuldigte – ja bei vielen in der Belegschaft tue. Er wisse auch von zwei Kollegen, die in der Pause damit geprahlt hätten, sie hätten mit Aygül Geschlechtsverkehr gehabt. Er sei aber nicht darauf eingegangen.

Richtig sei, dass Agligür ihm an der Weihnachtsfeier «den Hof gemacht» habe und sich auf der Holzbank in der «Baracca Zermatt» demonstrativ nahe zu ihm gesetzt habe. Das sei ihm aber unangenehm gewesen, weshalb er unter dem Vorwand, er müsse sich etwas «unter das Volk mischen», recht schnell aufgestanden und weggegangen sei.

Als sie anschliessend noch ins «P1» gegangen seien, habe sie ihn angetanzt und Körperkontakt gesucht, das sei tatsächlich auch von Marina Floros, einer Kollegin von Agligür, die ebenfalls bei der FFS arbeitet, fotografiert worden. Agligür habe ihm das Foto dann per What's App zugeschickt und mit verschiedenen Smileys versehen (Herz-Symbol, Kussmund, etc.). Er habe das What's App gelöscht, Agligür aber nie darauf angesprochen.

### Aufgabe:

- 1.) Überlegen Sie, ob aufgrund der neuen Lage die Problemerkennung angepasst werden muss.
- 2.) Überprüfen Sie, ob Sie das Wording der ersten Stunde anpassen müssen
- 3.) Erstellen Sie eine Nasty Questions List und bereiten Sie sich auf ein Interview vor für den Fall, dass der Krisenstab entscheidet, dass die FFS dieses Interview gewähren soll.